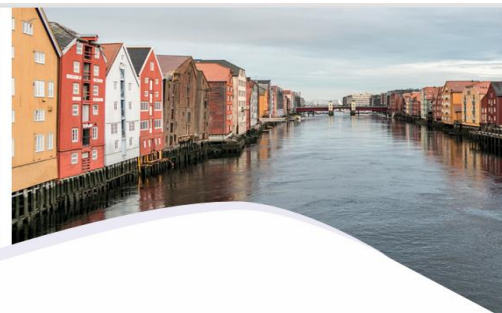




Alfredo's

Erlebnisreisen

Rundreise Jakobsweg Spanien

Sa, 03.04.2027 bis Mi, 14.04.2027

Der Jakobsweg gehört zu den bedeutendsten Kultur- und Pilgerwegen Europas. Auf dieser abwechslungsreichen Rundreise folgen Sie den Spuren der Pilger durch Nordspanien und entdecken geschichtsträchtige Städte, eindrucksvolle Kathedralen und landschaftliche Höhepunkte. Höhepunkt der Reise ist Santiago de Compostela, das Ziel aller Jakobsweg-Pilger. Bequeme Fahrten, ausgewählte Hotels und eine fachkundige Reiseleitung ermöglichen es, Kultur, Geschichte und die besondere Atmosphäre des Jakobswegs entspannt zu erleben.

Unsere Leistungen:

- Fahrt im modernen Luxus-Fernreisebus mit WC, Klimaanlage & Bordbar
- Abholung am Wohnort (im Umkreis von 40 km)
- Frühstückspicknick am Anreisetag
- 11 x Übernachtung in guten 3 und 4* Hotels in Frankreich und Spanien
- Übernachtung in Zimmer mit Bad o. Dusche/WC und TV
- 11 x Frühstücksbuffet
- 11 x Abendessen als 3 Gang Menü oder Buffet
- Durchgehende örtliche Reiseleitung ab Roncesvalles bis San Sebastian
- Stadtführung Pamplona
- Stadtführung Burgos
- Stadtführung Leon
- Stadtführung Saintiago de Compostela
- Eintritt Kathedrale Burgos
- Eintritt Kathedrale in Leon
- Eintritt Kathedrale Santiago inkl. Audioguides
- Wanderung auf dem Jakobsweg
- Touristensteuer
- Alle Ausflüge lt. Programm

Barrierefreiheit: ★★★★★

Reisepreis

2295,- Euro p. P. im Doppelzimmer

538,- Euro Einzelzimmerzuschlag

**65,- Euro Frühbucherrabatt bei
Festbuchung bis zum 06.11.2026**

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Reiseprogramm:

Sa, 03.04.2027 Anreise Valence

Am frühen Morgen beginnt unsere Anreise im komfortablen Reisebus über Trier, Luxemburg, Metz, Dijon und Lyon in den Raum Valence im Rhônetal. Abendessen und Übernachtung im Hotel im Raum Valence.

So, 04.04.2027 Weiterreise nach Lourdes

Gegen 8.00 Uhr setzen wir unsere Reise fort und fahren durch das landschaftlich reizvolle Rhônetal, vorbei an Montpellier und Toulouse, nach Lourdes. Nach der Ankunft haben Sie Zeit, den bekannten Wallfahrtsort auf eigene Faust zu erkunden oder erste Eindrücke zu sammeln. Nach dem Abendessen im Hotel besteht um 21.00 Uhr die Möglichkeit, an der täglichen Lichterprozession teilzunehmen. Übernachtung in einem guten Hotel in Lourdes.

Mo, 05.04.2027 Über die Pyrenäen nach Pamplona

Nach dem Frühstück verlassen wir Lourdes und Frankreich und fahren durch die beeindruckende Landschaft der Pyrenäen zunächst nach Roncesvalles, einem der bekanntesten und traditionsreichsten Orte am Jakobsweg und für viele Pilger der symbolische Beginn des Camino Francés in Spanien. Hier haben Sie Gelegenheit, das bekannte Kloster von außen zu besichtigen. Anschließend stößt Ihr Reiseleiter für die kommenden Tage zur Gruppe, und wir setzen die Fahrt gemeinsam nach Pamplona fort, einem wichtigen Etappenort am Jakobsweg, wo Sie bei einer Stadtführung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennenlernen. Sehenswert ist die mächtige Kathedrale, die größtenteils aus dem 15. Jahrhundert stammt. Pamplona ist außerdem weltbekannt für die alljährlich vom 6. bis 14. Juli stattfindende Fiesta de San Fermín mit farbenfrohen Umzügen der „Gigantes“ sowie einer Prozession zu Ehren des heiligen Firmian am 7. Juli. Abendessen und Übernachtung in einem guten Hotel in Pamplona.

Di, 06.04.2027 Auf dem Jakobsweg nach Burgos

Nach der Überquerung der Pyrenäen treffen sich die vier großen Pilger Routen aus Frankreich in Puente la Reina. Über die berühmte fünfbogige Brücke über den Río Arga setzten die Pilger seit Jahrhunderten ihren Weg nach Santiago de Compostela fort. In Santo Domingo de la Calzada errichtete Domingo de Viloria eine Kirche, ein Hospiz sowie einen befestigten Weg für die Pilger. Noch heute erinnert die eindrucksvolle Steinbrücke mit 24 Bögen an diese Zeit. Anschließend Weiterfahrt nach Burgos, wo Sie die Stadt bei einer Führung kennenlernen. Das durch seine Kathedrale weltberühmte Burgos war im 10. und 11. Jahrhundert Hauptstadt von Kastilien und ist heute Provinzhauptstadt. Flanierpromenaden entlang des Flusses sowie zahlreiche Cafés laden zum Verweilen ein. Höhepunkt ist die meisterhafte Kathedrale, die zu den bedeutendsten Bauwerken Spaniens zählt. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Burgos.

Mittwoch, 07.04.2027 Von Burgos über Frómista nach León

Nach dem Frühstück fahren wir weiter entlang des Jakobswegs in das kleine Städtchen Frómista, eine weitere bedeutende Station am Pilgerweg. Vom ehemaligen Benediktinerkloster aus dem 11. Jahrhundert ist heute nur noch die Kirche San Martín erhalten, ein Meisterwerk der Frühgotik mit eindrucksvollen Glasfenstern. Zur Mittagszeit erreichen wir León. Hier erhebt sich die im 13. und 14. Jahrhundert von mehreren Baumeistern errichtete Kathedrale Santa María de la Regla, eines der schönsten Beispiele der Frühgotik in Spanien. Besonders beeindruckend ist die Hauptfassade mit ihren beiden markanten Glockentürmen, dem 65 Meter hohen Torre de las Campanas und dem 68 Meter hohen Torre del Reloj, die das Mittelschiff mit der großen Fensterrose und den reich mit Skulpturen geschmückten Portalen flankieren. Anschließend Weiterfahrt zum Hotel in León.

Donnerstag, 08.04.2027 Über Astorga und Ponferrada nach Santiago de Compostela

Heute fahren Sie vorbei an der alten Bischofsstadt Astorga und weiter nach Ponferrada. Auch hier wurde bereits im 11. Jahrhundert eine Brücke für die Pilger errichtet. Sehenswert sind die Ruinen des Castillo de los Templarios, dem ehemaligen Sitz des Templerordens. Die im Jahr 1178 gegründete Festung zählt zu den bedeutendsten Burganlagen Spaniens. In Palas de Rei unternehmen Sie eine Wanderung auf dem Jakobsweg von etwa 8 km nach Coto. Am Nachmittag erreichen Sie Santiago de Compostela, den berühmtesten spanischen Wallfahrtsort und wegen seiner großartigen Kathedrale eine der besuchenswertesten Städte des Landes. Der Legende nach wirkte hier der Apostel Jakobus der Ältere, Bruder des Evangelisten Johannes und Schutzpatron Spaniens. Seine Gebeine sollen nach seinem Märtyrertod im Jahr 44 n. Chr. aus Palästina nach Spanien gebracht und im Jahr 813 an der Stelle der heutigen Kathedrale wieder aufgefunden worden sein. Seitdem strömen Pilger aus ganz Europa auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela, dem nach Rom und Jerusalem dritt wichtigsten Wallfahrtsziel der Christenheit. Im Hotel in Santiago de Compostela übernachten Sie für die nächsten drei Nächte.

Freitag, 09.04.2027 Santiago de Compostela – Stadtführung und Pilgermesse

Das Ziel aller Pilger auf dem Jakobsweg ist Santiago de Compostela, eine Stadt von großer historischer und spiritueller Bedeutung. Die Altstadt mit ihren engen Gassen, steinernen Arkaden und lebhaften Plätzen zählt zum UNESCO-Welterbe und vermittelt eine ganz besondere Atmosphäre. Am Vormittag lernen Sie die Stadt bei einer Stadtführung näher kennen und sehen dabei die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, darunter den weitläufigen Praza do Obradoiro, der von prächtigen historischen Gebäuden umgeben ist. Um 12.00 Uhr findet in der Kathedrale von Santiago de Compostela die tägliche Pilgermesse statt, die für viele Pilger den emotionalen Höhepunkt und Abschluss des Jakobswegs bildet. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und lädt zu einem individuellen Bummel durch die Altstadt, zu einem Cafébesuch oder zu eigenen Entdeckungen ein. Abendessen und Übernachtung im Hotel des Vortages.

Samstag, 10.04.2027 Ausflug an die Atlantikküste – Kap Finisterre

Heute unternehmen Sie einen Ausflug an die Atlantikküste zum Kap Finisterre, dem westlichsten Punkt Spaniens. Vom Leuchtturm aus eröffnet sich ein imposanter Blick auf den offenen Atlantik. Für viele Pilger gilt das Kap als das eigentliche Ende des Jakobswegs, da hier nach alter Überlieferung die bekannte Welt endete. Am Nachmittag kehren Sie zurück nach Santiago de Compostela in Ihr Hotel der letzten Tage.

Sonntag, 11.04.2027 Entlang des Küstenjakobswegs nach Oviedo

Heute verlassen Sie Santiago de Compostela und fahren entlang des nördlichen Jakobswegs nach Oviedo, der Hauptstadt Asturiens und bedeutendem Bischofssitz. In der Cámara Santa, einem Teil der sehenswerten Kathedrale von Oviedo, wird die Heilige Truhe mit einem wertvollen Reliquienschatz aufbewahrt. Viele Pilger verbanden daher ihre Wallfahrt nach Santiago traditionell mit einem Besuch der Kathedrale von Oviedo. Der Besuch der Kathedrale ist fakultativ. Abendessen und Übernachtung in einem guten Hotel im Raum Oviedo.

Montag, 12.04.2027 Entlang der Küste nach San Sebastián

Die heutige Fahrt führt entlang der spanischen Nordküste über das bekannte Seebad Santander, das bis heute aufgrund seines milden Klimas ein beliebtes Sommerziel wohlhabender Spanier ist. Dank seiner Sommeruniversität sowie der internationalen Theater- und Musikfestspiele zählt Santander zu den kulturellen Zentren Spaniens. Tagesziel ist San Sebastián, am Golf von Biskaya nahe der französischen Grenze gelegen. Die Stadt gilt als das vornehmste Seebad Spaniens und liegt in der muschelförmigen Meeresbucht La Concha. Am heutigen Tag heißt es Abschied nehmen von unserer Reiseleitung. Abendessen und Übernachtung im Hotel in San Sebastián.

Dienstag, 13.04.2027 Rückfahrt durch Südwestfrankreich

Bei San Sebastián überqueren Sie die Grenze nach Frankreich. Die Fahrt führt durch abwechslungsreiche Landschaften Südwestfrankreichs über Bordeaux, weltbekannt für seine Weinkultur und die elegante Altstadt an der Garonne, in den Raum Tours, das als Tor zum Loiretal und für seine historische Altstadt bekannt ist. Hier erfolgt die letzte Übernachtung im Hotel.

Mittwoch, 14.04.2027 Heimreise

Mit vielen neuen Eindrücken treten Sie heute die Heimreise an. Die Fahrt führt über Paris und durch Belgien zurück in die Heimat. Am Abend erreichen Sie Ihre Heimatorte.